Kollektenabkündigungen

für die 61. Aktion Brot für die Welt

1. Advent am 1. Dezember 2019

Mit Projektbezug

*#längere Version#*

Liebe Gemeinde,

heute startet die 61. Aktion Brot für die Welt. Das Motto heißt „Hunger nach Gerechtigkeit“. Isaya und Grace leben mit ihren 5 Kindern in einem Dorf in Tansania. Trockenheit aufgrund des Klimawandels und die schlechte Bewirtschaftung des Bodens gaben bislang kaum genug, um die Familie zu ernähren. Für ein paar Jahre versuchten sie in den Slums der großen Stadt Daressalam Fuß zu fassen – doch sie kehrten entmutigt zurück. Die Organisation Mogabiri Farm Extension Centre kam in ihr Dorf. Nach anfänglichem Misstrauen ließen sich Isaya und Grace beraten und stellten den Anbau auf ihren Flächen um. Der Erfolg kam – die Ernte ist größer, stabiler und artenreicher. Die Kinder haben dreimal täglich etwas zu essen und es kommt nicht täglich dasselbe auf den Teller. Was nicht von der Familie gebraucht wird, kann auf dem Markt angeboten werden. Der Hunger wurde bekämpft – und eine Familie konnte mit anfänglicher Hilfe sich selbst daraus befreien. Das Mogabiri Farm Extension Centre ist ein Partner von Brot für die Welt – und damit auch weitere Familien in Tansania den Hunger besiegen, brauchen wir Ihre Kollekte! Von Herzen Dankeschön!

*#kürzere Version#*

Brot für die Welt arbeitet seit 60 Jahren für mehr Gerechtigkeit auf dieser Welt. Zum Beispiel in Tansania, wo das Mogabiri Farm Extension Centre als Partner von Brot für die Welt Familien dabei unterstützt, ihre Felder trotz Klimawandel so zu bewirtschaften, dass alle genug zum Leben haben. Danke, wenn Sie Brot für die Welt und die Partner durch Ihre Gabe auch weiter unterstützen!

Advent – ohne konkreten Projektbezug

Wie wir die Adventskerzen entzünden, als Orientierungs-Licht auf dem Weg nach Weihnachten, so eröffnen wir heute die 61. Aktion Brot für die Welt und setzen damit ein Hoffnungs-Licht für mehr Gerechtigkeit in der Welt . Im Advent 1959 wurde Brot für die Welt ins Leben gerufen – und seitdem haben die Lichter als Spuren unserer weltweiten Nächstenlieben unzählige Menschenleben heller gemacht. Danke für Ihre Gabe!

 ****